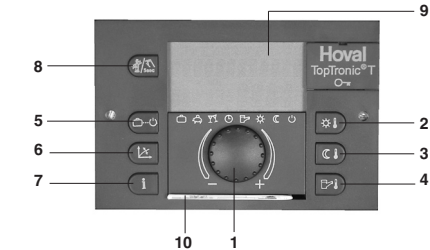


Zentralgeräte - Schaltfelder

Bedienungselemente am Zentralgerät



- 1 - Dreh-Drück-Knopf
- 2 - Gewünschte Tages-Raumtemperatur
- 3 - Gewünschte abgesenkte Temperatur
- 4 - Gewünschte Warmwassertemperatur
- 5 - Betriebsartenwahlta
- 6 - Taste zur Einstellung der Heizkurven
- 7 - Taste für Anlageninformationen
- 8 - Taste für Emissionsmessung (nicht bei Wärmepumpe) und Handbetrieb
- 9 - Display
- 10 - Fach für Kurzbedienungsanleitung

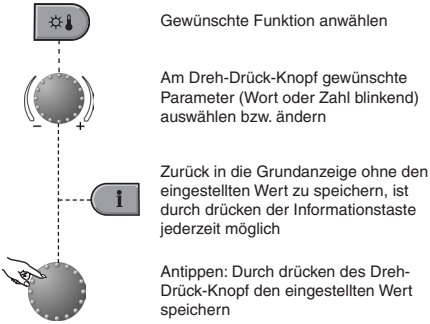
Bedienungselemente am Schaltfeld



- 10 - Fach für Kurzbedienungsanleitung
- 11 - Netzschalter und Störlampe
- 12 - Entriegelung
- 13 - Schaltfeldsicherung

Bedienung und Symbolik Allgemeine Funktionen
Mit dem Dreh-Drück-Knopf können angewählte Sollwerte und Parameter angewählt, geändert und durch anschliessendes Antippen abgespeichert werden.

Beispiel:



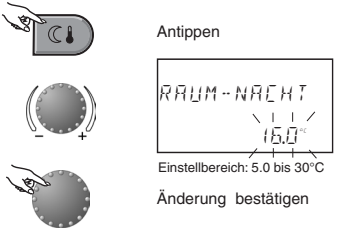
Tages-Raumtemperatur einstellen



Ausführliche Informationen siehe Bedienungsanleitung

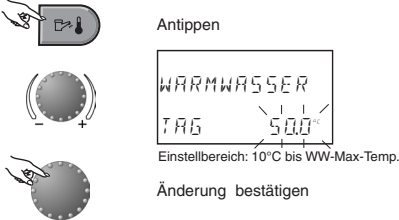
Hinweis: Falls im Anzeigefeld „DK bzw. MK“ erscheint müssen sie die Wohnung auswählen (siehe Bedienungsanleitung / Technische Anlagendaten). Durch Antippen des Dreh-Drück-Knopfes bestätigen.

Absenk-Raumtemperatur einstellen



Ausführliche Informationen siehe Bedienungsanleitung

Warmwassertemperaturen einstellen



Ausführliche Informationen siehe Bedienungsanleitung

Betriebsarten ()

Folgende Betriebsarten können gewählt werden:

1. Vorübergehende Betriebsarten

- URLAUB frostgesicherte Abschaltung von Heizung und Warmwasser während der Urlaubszeit
- ABWESEND kurzfristige Unterbrechung des Heizbetriebes bei Abwesenheit
- PARTY verlängerter Heizbetrieb über die reguläre Absenkezeit hinaus

2. Automatikbetrieb

- AUTOMATIK Automatischer Heiz- und Absenkebetrieb nach Schaltuhrprogramm
- SOMMER Ausschlüsslicher Warmwasserbetrieb nach Schaltuhrprogramm, Heizung frostgesichert

3. Dauerbetriebsarten

- HEIZEN Ständiger Heizbetrieb ohne zeitliche Einschränkung
- REDUZIERT Ständiger reduzierter Heizbetrieb ohne zeitliche Einschränkung
- STANDBY Frostgesicherte Abschaltung von Heizung und Warmwasser

Betriebsart wählen:

Nach Antippen der Taste erscheint die gegenwärtig aktive Betriebsart blinkend. Alle weiteren Betriebsarten können mit dem Drehknopf angewählt und aktiviert werden, wobei die Markierung (im Display) auf das zugehörige Symbol zeigt.

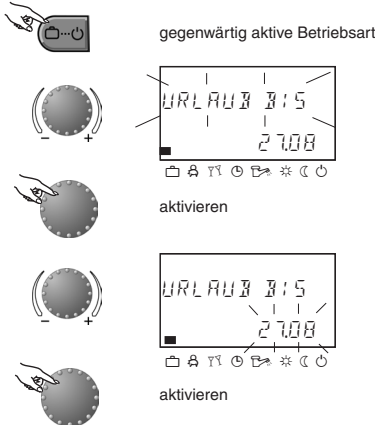
Hinweis: Bei getrennten Bedienmodus vor Einstellung der gewünschten Betriebsart erst den betroffenen Heizkreis anwählen und übernehmen.

Beispiel: Automatikbetrieb wählen und aktivieren



Bei den vorübergehenden Betriebsarten können die zugehörigen Zeiten wie Rückkehrdatum (URLAUB), Rückkehrzeit (ABWESEND) oder verlängerter Heizbetrieb (PARTY) vorgegeben werden.

Beispiel: Urlaubsprogramm einstellen und aktivieren.



Ausführliche Informationen siehe Bedienungsanleitung

Anlageninformationen

Nach Antippen der Informationstaste können mittels Drehknopf Anlagentemperaturen sowie die Betriebsstunden nacheinander abgefragt werden.

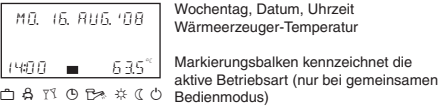
Drehen im Uhrzeigersinn:

- Anlagentemperaturen - Istwerte (für Sollwerte Knopf gedrückt halten)
- Zähler- und Verbrauchsdaten

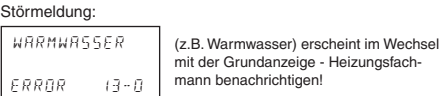
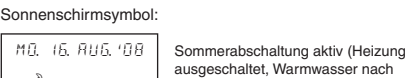
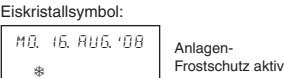
Hinweis: Die Anlageninformationen erscheinen nur, wenn die entsprechenden Funktionen in der verwendeten Geräteausführung vorhanden sind.

Ausführliche Informationen siehe Bedienungsanleitung

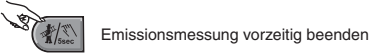
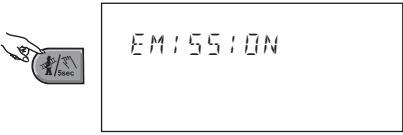
Grundanzeige



Sonderanzeigen



Emissionsmessung (für den Schornsteinfeger)



Reaktionen bei Emissionsmessung
Nach Antippen der Emissionsmessung regelt der Wärmeerzeuger nach der programmierten Maximaltemperatur. Die Heizkreise und der Wasserenwärmer erreichen die programmierte Maximaltemperatur.
Achtung! Verbrühungsgefahr bei Warmwasser, da die Warmwassertemperatur die eingestellte Solltemperatur überschreiten kann!
Die Dauer der Emissionsmessung ist auf 20 Minuten begrenzt und ist ggf. erneut zu aktivieren.

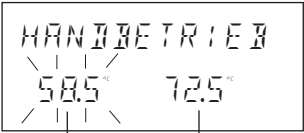
Ausführliche Information siehe Fachmannanleitung

Sonderbetriebsart z.B. bei Störungen

Handbetrieb - nur für den Fachmann
(Wärmeerzeugertemperatur einstellen)



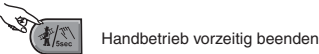
ca. 5 Sekunden lang drücken



Aktueller Istwert



Gewünschte Wärmeerzeugertemperatur einstellen (blinkend)
























Handbetrieb vorzeitig beenden

Reaktionen bei Handbetrieb
Ausführliche Information siehe Fachmannanleitung.
- alle Heizungspumpen EIN
- Mischer stromlos – Handeinstellung notwendig!
- Beachten Sie die maximal zulässigen Temperatur einer ev. Fussboden- oder Wandheizung!
- Die Warmwassertemperatur erreicht die eingestellte WW-Maximaltemperatur (Standard 65°C)
Achtung! Verbrühungsgefahr bei Warmwasser, da die Warmwassertemperatur die eingestellte Solltemperatur überschreiten kann.

Was tun, wenn...

Die nachstehend aufgeführten Hinweise dienen als erste Hilfestellung bei häufig wiederkehrenden Situationen.

Feststellung	Abhilfe
Mir ist zu kalt	Raumtemperatur mit  und Drehknopf auf höhere Werte stellen.
Mir ist zu warm	Raumtemperatur mit  und Drehknopf auf tiefere Werte stellen, oder die Betriebsarten auf  stellen.
Ich will ab sofort tags und nachts durchgehend gleiche Temperaturen	Betriebsart mit  auf  "HEIZEN" einstellen.
Heute abend möchte ich länger warm haben	Betriebsart mit  auf  "PARTY BIS" stellen und gewünschte Zeit einstellen.
Jetzt brauche ich besonders viel warmes Wasser	 3 Sekunden lang drücken und Nachladezeit einstellen.
Ich will ab sofort nicht mehr heizen, aber trotzdem immer warmes Wasser haben	Betriebsart mit  auf  "SOMMER" stellen (Heizung aus, nur Warmwasser).
Ich habe plötzlich weder Heizung noch warmes Wasser, ich friere.	Regelgerät auf Störmeldung überprüfen und ggf. Heizungsfachmann zu Rate ziehen.
Ich muss oft die gewünschte Raumtemperatur verstellen, weil es einmal zu kalt und einmal zu warm ist	Verändern Sie die eingestellte Heizkurve Eine Veränderung der Heizkurve ist nicht sinnvoll falls Ihre Anlage einen Raumfühler (bzw. Raumstation) und einen Aussenfühler besitzt. Die Heizkurve wird dann automatisch richtig eingestellt.
Ich bin heute für mehrere Stunden tagsüber abwesend	Betriebsart mit  auf  "ABWESEND BIS" und Rückkehrzeit einstellen.
Ich verreise für kurze Zeit (z.B. 3 Tage)	Betriebsart mit  auf  "URLAUB BIS" und Rückkehrzeit einstellen (Heizung und Warmwasser auf Frostschutz).
Ich verreise auf unbestimmte Zeit	Betriebsart mit  auf  "REDUZIERT" stellen. Bei Rückkehr mit Betriebsart  auf  "AUTOMATIK" stellen.
Mir ist im Sommer zu kalt oder zu warm.	Am  ist erkennbar, dass die Sommerabschaltung aktiv ist. Wenn Ihnen zu kalt ist, stellen Sie mit Betriebsart  auf  .

Ausführliche Informationen siehe Bedienungsanleitung.